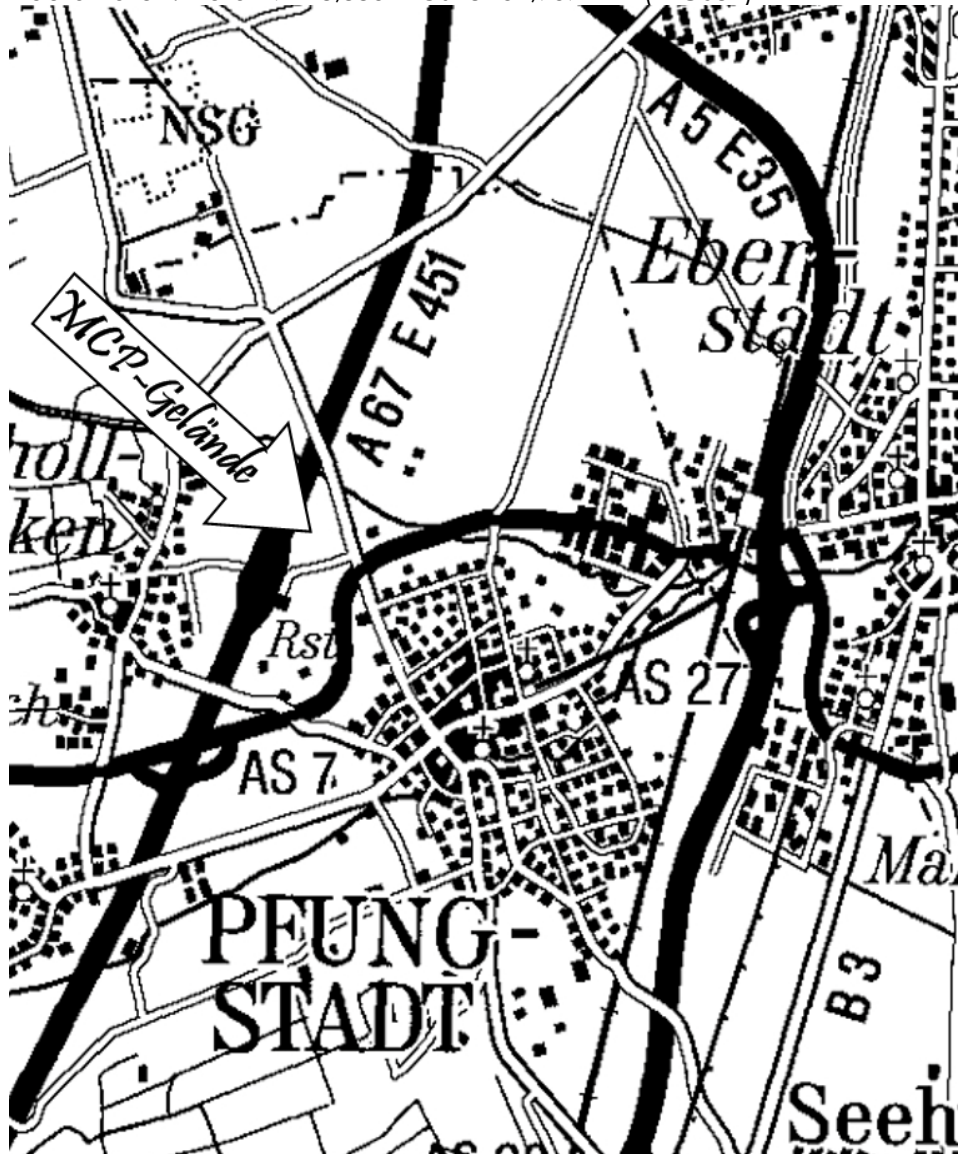


Am 18.02. ist ab 16 Uhr für Essen und Trinken gesorgt !!!

Koordinaten: Nord 49° 48,883' Ost 8° 34,937' (WGS84)



Ausschreibung zur

4. Klassik-Enduro-Zuverlässigkeitsfahrt des MC-Pfungstadt 1952 e.V. im ADAC am 18./19. Februar 2017

auf dem Motorsportgelände Pfungstadt (Nähe Tierheim und Raststätte Pfungstadt Ost an der A67)

1. Zur Teilnahme berechtigt sind Fahrer mit einem zugelassenen, der StVO entsprechenden Motorrad, Leichtkraftrad, Gespann oder Roller **mit gültiger HU („TÜV“) sowie gültigem Führerschein. 07er Kennzeichen sind erlaubt.**
 2. Während der Veranstaltung müssen die Motorräder die folgenden Voraussetzungen erfüllen. **Bei Missachtung erfolgt keine Zulassung zum Start bzw. Wertungsausschluss:**
 - 2.1. Das Fahrzeug muss sich in einem **verkehrssicheren Zustand** befinden und die **Beleuchtung muss funktionieren.**
 - 2.2. **Vorgeschrieben sind geprägte Kennzeichen in der Mindestgröße eines Versicherungs-Kennzeichens (13 x 10,5 cm).** Das Aufmalen oder Aufkleben des Kennzeichens auf das hintere Schutzblech ist verboten. Fahrzeuge mit Probefahrt- oder Ausfuhrkennzeichen werden nicht zugelassen. Das gestempelte amtliche **Original-Kennzeichen** muß zusammen mit dem **Fahrzeugschein** bei der technischen Abnahme vorgelegt werden.
 - 2.3. Es wird eine **Schallpegelmessung mit erhöhter Leerlaufdrehzahl** durchgeführt bei der **94 dB(A)** nicht überschritten werden dürfen!
 - 2.4. Für die Klassikklasse werden Motorräder bis Baujahr 1980 zugelassen. Hier gilt 2 Federbeine hinten, konventionelle Gabel.

Für die Youngtimerklasse werden Motorräder bis Baujahr 1987 zugelassen. Hier gilt lediglich das Baujahr als Vorgabe.

Für die Gespannklasse werden Gespanne bis Baujahr 1988 zugelassen.

Es gilt für alle Klassen, **keine** Hubraumbeschränkung.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 160 begrenzt. Die Startnummern werden nach Nennungseingang vergeben. Sonderwünsche werden nicht berücksichtigt (Ausnahme Dauerstartnummern)
3. Der Klassik Endurosport dient in erster Linie dem Erhalt und der Pflege des technischen Kulturgutes und dem lizenzfreien Breitensport zuzuordnen.
 4. Jeder Teilnehmer hat für ein geeignetes Fahrzeug, Kleidung und Ausrüstung selbst zu sorgen. Vorgeschrieben sind ein geprüfter Helm, feste Kleidung, Stiefel und Handschuhe.
 5. **Es wird eine Auswertung für die Klassik-, Youngtimer- und Gespannklasse erstellt.** Nach Platzierung werden im Anschluss der Veranstaltung **Pokale für alle Klassen** vergeben. Für den/die **älteste(n)** und **jüngste(n)** Fahrer/in und die **beste Dame** aller Klassen in Wertung werden zusätzlich Ehrenpreise verteilt.
 6. **Durchführung**
 - 6.1. Jeder Teiln. der **Klassik-, Youngtimer- und Gespannklasse** muss sein Fz. am Samstag von 16 bis 18 Uhr zur Abnahme bringen. Dort erhält der Teilnehmer nach Vorlage des **Führerscheins** seine Startnummer (Aufkleber). Nach erfolgreicher Abnahme wird das Fz. in einem abgesperrten Bereich abgestellt.

6.2. Die Ausgabe der Fahrunterlagen und ein Fahrerbriefing findet am Samstag ab 19:00Uhr im Festzelt statt, Teilnahme ist für alle Fahrer Pflicht!

6.3. Am Veranstaltungstag (Sonntag) findet um 9:00 Uhr am Startplatz nochmals eine kurze Fahrerbesprechung statt.

6.4. Die ersten Fahrer kommen ab 9:15 Uhr gemäß der angegebenen Startzeit, zur **Startprüfung**: Die Fahrer erhalten zu der für sie vorgesehenen Zeit das Startsignal. Vorzeitiges Anlassen des Motors auf dem Startplatz wird mit 5 Strafpunkten bestraft. Sämtliche Motorräder müssen mit einem Kickstarter oder einer anderen mechanischen oder elektrischen Startvorrichtung angelassen werden. Nach dem Startsignal muss der Fahrer innerhalb von **1 Minute** den Motor an der Startlinie **anlassen**, das **Licht einschalten** und mit Motorkraft sowie mit Licht eine weitere, ca. 20 Meter von der Startlinie entfernte, Linie überqueren. Wem das nicht gelingt, der muss das Motorrad vom Startplatz schieben und auf der Strecke in Gang setzen. Der Fahrer erhält in diesem Fall **5 Strafpunkte**.

6.5. Auf einem Rundkurs müssen Prüfungen angefahren werden. **Die Durchfahrt wird jede Runde registriert. Ohne vollständige Durchfahrten erfolgt keine Wertung!** Es sind ca. 8 Runden je ca. 10 km innerhalb vorgegebener Zeit zu fahren. Änderungen werden bei der Fahrerbesprechung bekannt gegeben. Die letzte Runde kann auch früher beendet werden. Die Stempelkarten und DK Streifen sind bei der Zielankunft abzugeben (auch bei Ausfall eines Fahrers).

6.6. Wertung: Platzierungen und Ehrenpreise werden vergeben nach Anzahl der Strafpunkte. Über- oder Unterschreitung der vorgegebenen Rundenzeiten ergibt pro Minute einen Strafpunkt. Insgesamt kann eine Karenz von +5 Minuten für evtl. Verzögerungen in Anspruch genommen werden. Es gilt immer: "Letzte Stempelzeit + vorgegebene Rundenzeit = Neue Startzeit", d.h. ein Zeitrückstand kann nicht aufgeholt werden! Zu den Streckenpunkten werden die Strafpunkte aus den Fahrprüfungen addiert.

6.7. Fahrprüfungen:

6.7.1. Beschleunigungsprüfung: 2x stehender Start und punktgenaues Abbremsen (Fahrzeug steht, Fuß am Boden) innerhalb einer festgelegten Distanz. Die benötigte Zeit wird gestoppt. Überfahren der Stopplinie bzw. Vorderrad nicht im gekennzeichneten Bereich = **5 Strafpunkte**. Beide Zeiten werden addiert und gewertet.

6.7.2. Gleichmäßigkeitsprüfung: Der Rundkurs wird 2x durchfahren und gezeitet. Die Differenz der beiden Zeiten wird gewertet. Die Verwendung von Hilfsmitteln wie Stoppuhr, Tripmaster o.ä. sowie mutwilliges Anhalten sind verboten und führen zu **5 Strafpunkten**.

6.7.3. Geländeslalom: Ein separater Rundkurs wird 2x durchfahren und gezeitet. Die Differenz der beiden Zeiten wird gewertet. Die Verwendung von Hilfsmitteln wie Stoppuhr, Tripmaster o.ä. sowie mutwilliges Anhalten sind verboten und führen zu **5 Strafpunkten**.

6.7.4. Sonderprüfung: Ein abgesteckter Streckenteil muss zweimal auf Bestzeit befahren werden. Diese Zeiten werden addiert und gewertet.

<u>Wertungsbeispiel</u>	<u>Punkte</u>
Startprüfung nicht bestanden	5
Keine Überschreitung der vorgegebenen Rundenzeit	0
Beschleunigungsprüfung 9. Platz	9
Sonderprüfung 5. Platz	5
Ziellinie bei Beschleunigungs-/Bremsprüfung überfahren	5
Gleichmäßigkeitsprüfung 3. Platz	3
Slalomprüfung 20. Platz	20
Gesamt-Strafpunkte	47
Bei Punktgleichheit entscheidet die beste Fahrprüfung auch in den Einzelprüfungen.	

7. Die Siegerehrung findet nach der Auswertung im Fahrerlager statt. Es werden keine Preise nachgesendet.

8. Nennung und Nennbüro

Die Nennungen sind sowohl postalisch als auch per Mail oder Fax bis zum 11.02.2017 möglich.

Per Mail an: [nungung@mc-pfungstadt.de](mailto:nennung@mc-pfungstadt.de)

Per Fax an: 06157-9554385

Postalisch: MC Pfungstadt

c/o Kerstin Mularcik Gernsheimer Straße 46, 64319 Pfungstadt

Die Teilnehmerzahl ist auf 160 begrenzt. Die Startnummern werden nach Nennungseingang vergeben. Sonderwünsche werden nicht berücksichtigt (Ausnahme Dauerstartnummern).

Mit der Nennung ist ein Nenngeld von 40€ auf das unten angegebene Konto zu überweisen : Sparkasse Darmstadt, IBAN DE81 5085 0150 0029 0226 40, BIC HELADEF1DAS

Klassik/ Youngtimer/ Gespann 40,-€

Die Nennbestätigung erfolgt über den Eintrag in der Starterliste auf der Homepage des MCP. Absagen werden mitgeteilt. Nachnennungen Solo/ Gespann sind am Samstag bis 17:30 Uhr vor Ort möglich (Zusatzgebühr 5,- €). **Eine Rückzahlung der Nenngebühr bei Nichtantritt ist nicht möglich.**

9. Allgemeine Verhaltensregeln:

- Im Fahrerlager gilt Schrittgeschwindigkeit!
- Markierte Langsam Fahrbereiche und Tempo-30-Zonen sind zu beachten!
- Den Anweisungen der Streckenposten und Funktionären ist Folge zu leisten.
- Fahrzeuge, die an der Veranstaltung teilnehmen, dürfen nicht Probe gefahren werden!! Das gilt auch für das Fahrerlager. Also bitte keine Probefahrten!!
- Das Tanken ist nur in der von uns angelegten Tankzone erlaubt. Es ist darauf zu achten dass beim Betanken kein Kraftstoff aus- bzw. herunterläuft. Evtl. ausgelaufener Treibstoff ist unverzüglich aufzunehmen.
- Das Fahrerlager ist sauber zu halten. Jeder Fahrer wird gebeten, seinen Müll mit nach Hause zu nehmen.
- Auf der Strecke sind die vorgegebene Fahrtrichtung und die markierte Fahrstrecke unbedingt einzuhalten! Abkürzen führt zum Wertungsausschluss!!

10. Versicherung

Der Veranstalter schließt eine Veranstalter-Haftpflicht-Versicherung sowie für die Teilnehmer eine Teilnehmer-Unfall-Versicherung ab.

Wir bitten dringend um Einhaltung dieser Regeln, um künftige Veranstaltungen nicht zu gefährden.

Allen Teilnehmern wünschen wir viel Spaß und persönlichen Erfolg bei unserer Veranstaltung, die auch für den MC-Pfungstadt stets eine neue Chance für künftige Veranstaltungen und weiteres Engagement im Enduro- Sport bedeutet.

Sportleiter
Stefan Cvach
0172-7818708
sportleiter@mc-pfungstadt.de

1. Vorsitzender
Ludwig Reinhart
0176-21514564
vorsitzender1@mc-pfungstadt.de